

**Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,**

mit der neuen WBO, die 2020 bundesweit umgesetzt sein wird, hat sich der Weiterbildungsinhalt von bisher zu absolvierenden Untersuchungszahlen hin zum Erlernen von kognitiven und methodischen Kompetenzen erweitert.

Handlungskompetenzen mit Erfahrungen und Fertigkeiten der internistischen Basisbehandlung von entzündlich-rheumatischen Systemerkrankungen, sowie entzündlichen Erkrankungen des Bewegungsapparates sind bereits im gemeinsamen Inhalt („common trunk“) der Facharzt-Weiterbildung im Gebiet Innere Medizin vorgesehen.

In den wenigsten Fällen wird man sich nach drei Jahren allgemeine Innere Medizin fundiert für einen Schwerpunkt entscheiden können. Besonders trifft dies für den Schwerpunkt „Rheumatologie“ zu, der in internistischen Weiterbildungsstätten selten vorzufinden sein wird.

Die kognitiven Fähigkeiten in Anamnese, klinischem Blick und Kenntnissen der klinischen Immunologie in Verbindung mit der ärztlichen Kunst des Handanlegens machen das Fach Rheumatologie anspruchsvoll, aber auch spannend.

Moderne Untersuchungsverfahren in Bildgebung und Labor machen komplexe Krankheitsbilder mit vielfältigen Symptomen fassbar.

Innovative therapeutische Möglichkeiten, u.a. mit Biologika und JAK-Inhibitoren, ermöglichen eine zielgerichtete Beeinflussung des Immunsystems mit dem realistischen Ziel der Remission von Erkrankungen wie z.B. der Rheumatoiden Arthritis, die noch zur Jahrtausendwende häufig von Invalidität und verkürzter Lebenserwartung geprägt war.

Mit unserem intensiven Schnupperkurs, der nicht nur den „trunk“ (mit inneren Organen), sondern auch die „Anhänge“ mit wichtigen Beziehungen zu Nachbarfächern wie Dermatologie, Neurologie, Ophthalmologie und der operativen Rheumaorthopädie beleuchten wird, möchten wir **Ihnen, die sich in der Basisweiterbildung der Inneren Medizin befinden**, nicht nur rheumatologische Handlungskompetenz vermitteln, sondern auch Begeisterung für ein Fach wecken, welches ohne großen technischen Aufwand sowohl für die Arbeit in der Klinik, als auch für eine spätere Tätigkeit in der Praxis interessant ist.

Es werden Sie nicht nur neue methodische Kenntnisse erwarten, sondern auch gleich die Umsetzung in praktische Handlungskompetenz durch unsere Patientenvorstellungen.

In diesem Sinne freuen wir uns, Sie in entspannter Klausuratsmosphäre in Potsdam und Haigerloch begrüßen zu dürfen.



Prof. Ina Kötter



Dr. Johannes Mattar

**Termine****17. - 20.06.2020**MAXX Hotel bei Steigenberger  
Allee nach Sanssouci 1, 14471 Potsdam**23. - 26.09.2020**Schloss Haigerloch  
Schloßstraße 4, 72401 Haigerloch**Wissenschaftliche Leitung****Prof. Dr. med. Ina Kötter**

Sektion für Rheumatologie und entzündliche Systemerkrankungen, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Martinistraße 52, 20251 Hamburg &amp; Klinikum Bad Bramstedt, Oskar-Alexander-Straße 26, 24576 Bad Bramstedt

**Dr. med. Johannes Mattar**Rheumatologische Schwerpunktpraxis  
Zum Hecht 1, 88662 Überlingen-Nußdorf**Teilnahmegebühr****290 Euro** (inkl. 19 % USt.) beinhaltet Kursgebühr, Übernachtungskosten, Abstractband, Pausenimbiss und -getränke, Teilnahme am gemeinsamen Abendessen am Mittwoch (Kosten für die An- und Abreise werden nicht übernommen)**Organisator****Anmeldung und Auskünfte**RHEUMA  AKADEMIE

Rheumatologische Fortbildungsakademie

Telefon: 030 240484-75

Fax: 030 240484-89

E-Mail: info@rheumaakademie.de

Bitte melden Sie sich unter

<http://www.rheumatologische-sommerakademie.de/termine/anmeldeformular/> im Internet an.**Mit freundlicher Unterstützung von:** 27.500,00 Euro 12.500,00 Euro 10.000,00 Euro

Die Veranstaltung wird ohne Einfluss auf Programm und Ablauf von den oben genannten Firmen unterstützt. Die Zertifizierung der Veranstaltung ist bei der zuständigen Ärztekammer beantragt.

# Rheumatologische Sommerakademie 2020

**26. Rheumatologische Sommerakademie**

17. bis 20. Juni 2020, MAXX Hotel bei Steigenberger, Potsdam

**27. Rheumatologische Sommerakademie**23. bis 26. September 2020  
Schloss Haigerloch

## Mittwoch

- 19:00 - 19:30 Uhr **Einführung in die Rheumatologische Sommerakademie**
- 19:30 - 20:00 Uhr **Wie und warum wird man Rheumatologe?**
- ab 20:00 Uhr **Gemeinsames Abendessen**

## Donnerstag

- 07:30 - 08:15 Uhr **Gemeinsames Frühstück**
- 08:30 - 09:00 Uhr **Was ist Rheuma?**
- 09:00 - 10:00 Uhr **Klinisch-rheumatologische Untersuchung**
- 10:00 - 10:15 Uhr **Pause**
- 10:15 - 10:45 Uhr **Spondyloarthritiden**
- 10:45 - 11:15 Uhr **Radiologische Diagnostik in der Rheumatologie (Röntgen, MRT, PET-CT, Szintigrafie)**
- 11:15 - 11:30 Uhr **Pause**
- 11:30 - 12:00 Uhr **Rheumatoide Arthritis**
- 12:00 - 12:15 Uhr **Diskussion**
- 12:15 - 12:45 Uhr **Ultraschalldiagnostik in der Rheumatologie**
- 12:45 - 14:00 Uhr **Pause**
- 14:00 - 16:30 Uhr **Patientenvorstellung in Kleingruppen zu RA und SpA**
- ab 19:00 Uhr **Gemeinsames Abendessen**

## Freitag

- 07:30 - 08:15 Uhr **Gemeinsames Frühstück**
- 08:30 - 09:00 Uhr **Rheuma und Lunge**
- 09:00 - 09:30 Uhr **Labordiagnostik bei Autoimmunerkrankungen**
- 09:30 - 10:15 Uhr **Kollagenosen**
- 10:15 - 10:30 Uhr **Pause**
- 10:30 - 11:15 Uhr **Vaskulitiden**
- 11:15 - 11:45 Uhr **Rheuma und Haut (Dermatologie)**
- 11:45 - 12:00 Uhr **Pause**
- 12:00 - 12:30 Uhr **Aufgaben des Orthopäden in der Rheumatologie**
- 12:30 - 13:00 Uhr **Rheuma und Niere (Nephrologie)**
- 13:00 - 14:00 Uhr **Pause**
- 14:00 - 16:30 Uhr **Patientenvorstellung in Kleingruppen**
- ab 18:00 Uhr **Referentenessen**

## Samstag

- 07:30 - 08:15 Uhr **Gemeinsames Frühstück**
- 08:30 - 09:00 Uhr **Kinderrheumatologie – Übergang zum Erwachsenwerden?**
- 09:00 - 09:30 Uhr **Rheuma und Auge (Ophthalmologie)**
- 09:30 - 10:00 Uhr **Rheuma und Nervensystem (Neurologie)**
- 10:00 - 10:45 Uhr **Medikamentöse Therapie (+ Schwangerschaft)**
- 10:45 - 11:00 Uhr **Pause**
- 11:00 - 11:45 Uhr **Rheumatologische Blickdiagnostik/Quiz**
- 11:45 - 12:45 Uhr **Zusammenfassung und Ausblick**

## Referenten und Tutoren

- Dr. med. Martin Arbogast**, Rheumazentrum Oberammergau
- Prof. Dr. med. Marina Backhaus**, Park-Klinik Weissensee, Berlin
- Dr. med. Henning Brandt**, Praxis Dr. med. Henning Brandt, Berlin
- Prof. Dr. med. Christoph Deuter**, Department für Augenheilkunde, Tübingen
- Prof. Dr. med. Christiane Erley**, St. Joseph Krankenhaus, Berlin
- PD Dr. med. Eugen Feist**, Charité - Universitätsmedizin Berlin
- Prof. Dr. med. Gerhard Fierlbeck**, Universitätsklinikum Tübingen, Hautklinik
- Dr. med. Alexander Gerber**, Immanuel Krankenhaus Berlin
- Prof. Dr. med. Franz Xaver Glocker**, MediClin Seidel-Klinik, Bad Bellingen
- Prof. Dr. med. Lutz Harms**, Charité, Centrum 15 für Neurologie, Berlin
- Prof. Dr. med. Marion Haubitz**, Klinikum Fulda Klinisches Studienzentrum GmbH, Fulda
- PD Dr. med. Kay-Geert Hermann**, Charité – Universitätsmedizin Berlin
- Prof. Dr. med. Martin Kohlhäufel**, Praxis für Lungen- und Bronchialheilkunde, Leonberg
- Prof. Dr. med. Falk Hiepe**, Charité - Universitätsmedizin Berlin
- Prof. Dr. med. Ina Kötter**, Asklepios Klinik Altona, Hamburg
- Prof. Dr. med. Andreas Krause**, Immanuel Krankenhaus Berlin
- Prof. Dr. med. Hanns-Martin Lorenz**, Universitätsklinikum Heidelberg
- Dr. med. Johannes Mattar**, Rheumatologische Schwerpunktpraxis, Überlingen-Nußdorf
- PD Dr. med. Oliver Niggemeyer**, Asklepios Westklinikum Hamburg GmbH
- Dr. Gabriele Reiff**, Krankenhäuser Landkreis Freudenstadt gGmbH, Freudenstadt
- Prof. Dr. med. Martin Rudwaleit**, Klinikum Bielefeld Rosenhöhe, Bielefeld
- PD Dr. med. Stefan Schanz**, Hautarztpraxis Schanz und Thomma, Hechingen
- PD Dr. med. Jörg Schedel**, Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg
- Prof. Dr. med. Daniel Spira, MBA**, Radiologie Hegau.Bodensee, Singen/Radolfzell
- Dr. med. Nikolay Tzaribachev**, Klinikum Bad Bramstedt

Änderungen im Programm und Referententeam sind vorbehalten.